



KulturRegion
FrankfurtRheinMain

BURGEN
SCHLÖSSER &
PALÄSTE



Kurmainz in der Region FrankfurtRheinMain

Beispiele für die weltlichen Herrschaftsansprüche
des Mainzer Erzstifts in Mittelalter und Neuzeit

Öffentliches Kolloquium
am 18. Juni 2011
Frankfurt-Höchst, Bolongaropalast



Öffentliches Kolloquium am 18. Juni 2011

der KulturRegion FrankfurtRheinMain in Kooperation mit dem Historischen Seminar/Mittlere und Neuere Geschichte und Vergleichende Landesgeschichte der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und der Stadt Frankfurt a. M.

Ort: Frankfurt-Höchst, Bolongaropalast, Bolongarostraße 109, Kapellensaal, 10 – 18 Uhr

Programm

10:00 Begrüßung

10:15-10:50 Prof. Dr. Joachim Schneider (Johannes Gutenberg-Universität Mainz): Zwischen Eltville und Aschaffenburg. Das Erzstift Mainz in der Region und die Entstehung der erzbischöflichen Mainzer Residenzen im Spätmittelalter

10:50-11:00 Diskussion

11:00-11:35 Lorenz Frank M. A. (Büro für Historische Bauforschung Mainz): Die Entwicklung des Kurfürstlichen Schlosses in Mainz von der mittelalterlichen Burg zur neuzeitlichen Residenz

11:35-11:45 Diskussion

11:45-12:00 Kaffeepause

12:00-12:35 Raoul Hippchen M. A. (Johannes Gutenberg-Universität Mainz): „das ein Capittel zu Mentze ein sicher wonung hette“ – Burg Klopp in Bingen und die Herrschaft des Mainzer Domkapitels

12:35-12:45 Diskussion

12:45-14:00 Mittagspause

14:00-14:35 Harald Rosmanitz M. A.

(Archäologisches Spessartprojekt Aschaffenburg): Mainz contra Rieneck. Ein Vasall begehrt auf – Eine archäologische Spurensuche im Spessart

14:35-14:50 Diskussion

14:50-15:25 Dr. Christian Ottersbach (KulturRegion FrankfurtRheinMain): Architekturen am Fluss – Zeichen am Main. Kurmainzische Schlösser als Repräsentationsbauten an einer Wasserstraße

15:25-15:40 Diskussion

15:40-16:00 Kaffeepause

16:00-18:00 Besichtigung des Bolongaropalastes mit kurfürstlichem Pavillon und des Schlosses, Führungen durch Dr. Wolfgang Metternich, Geschichtsverein Höchst, und Eberhard Feußner M. A., DenkmalAkademie e.V. Frankfurt-Höchst

Eintritt: € 8-

Im Eintrittspreis sind Getränke und Gebäck in den Kaffeepausen enthalten.

Voranmeldung bis spätestens 10. Juni 2011 erwünscht unter:

bsp@krfrm.de, Tel. 069/2577-1740

Kontakt:

KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH

bsp@krfrm.de, www.krfrm.de

Programmänderungen vorbehalten!



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ



Frankfurt am Main - Höchst